

Rintaro Akamatsu(Klavier) / 赤松 林太郎 (ピアノ)

1978 geboren, erhielt Rintaro Akamatsu bereits im Alter von zwei Jahren Klavierunterricht. Ab dem sechsten Lebensjahr begann er mit dem Violin- und Cellospiel. 1990 belegte er den 1. Platz im 44. Gesamt-Japanischen Schülerwettbewerb und erhielt dafür den Nomura-Preis. Danach nahm Rintaro Akamatsu an einer Reihe weiterer japanischer Musikwettbewerbe teil und gewann zahlreiche Preise. 1993 wurde er vom Komitee für Erziehung der Stadt Sendai für seine musikalischen Leistungen ausgezeichnet. Nach dem Abschluss seiner Studien an der Universität Kobe, studierte er an der Ecole Normale de Musique de Paris Klavier und Kammermusik. Zum Studienabschluss wurde ihm das Diplom verliehen.

Klavier studierte er u.a. bei Reiko Kumitani, Mikhail Voskresensky, France Clidat, Jean Micault, Gyorgy Nádor und Zoltán Kocsis;

Kammermusik bei Nina Patarcec und Christian Ivaldi;

Musikwissenschaft (Geschichte der westlichen Musik) bei Okada Akio.

Im Jahr 2000 belegte mit Rintaro Akamatsu zum ersten Mal ein Japaner einen der vorderen Plätze beim der 3. Clara Schumann International Piano Competition

In den folgenden Jahren gelang es ihm bei Musikwettbewerben in Frankreich, Italien und Spanien weitere Preise zu gewinnen oder vordere Plätze zu belegen.

Während Aufenthalte in Düsseldorf, Paris und Budapest spielte er auf zahlreichen Recitals und Musikfestivals. Rintaro Akamatsu führte Konzerttours durch die USA, Russland, Deutschland, Frankreich, Italien, Spanien, Ungarn, Taiwan und Kolumbien.

Sein reiches kammermusikalisches Repertoire kam mit Mitgliedern berühmter Orchester wie dem NHK Symphony Orchestra, dem Tokyo Philharmonic Orchestra und dem Ensemble Kanazawa zur Aufführung. Gegenwärtig gibt er im In- und Ausland über 60 Konzerte pro Jahr, hält Vorträge, sitzt als Richter in verschiedenen Jurys und unterrichtet mehr als 100 Schüler jeden Monat.

Darüber hinaus schreibt Rintaro Akamatsu regelmäßig für Zeitungen und Fachzeitschriften. Er ist zudem leitender Direktor der Japanischen Liszt-Gesellschaft und Mitglied der PTNAJ (Piano Teachers' National Association of Japan). Im Jahre 2012 erhielt er den PTNAJ Lehrer Preis.